



Herzlich Willkommen zum Symposium

GLIEDERUNG



1. Informationen zur Region und zur Gemeinde Großharthau
2. Ansätze und Projekte der Gemeinde Großharthau
3. Leitprojekt Energieautarke Region
4. Zusammenfassung



Informationen zur Region



REGION WESTLAUSITZ



REGION WESTLAUSITZ



- 4 Städte, 9 Gemeinden
- Ca. 54.300 Einwohner (davon leben 55% in der Gebietskulisse ländlicher Raum)
- 181 EW/km² (sächsischer Durchschnitt = 231 EW/km²)
- Ca. 300 km² Fläche
- Seit 2007 LEADER-Region
- 2007 Gründung des Westlausitz – Regionale.Wirtschaft.Leben e. V. als Träger der Ländlichen Entwicklung

GEMEINDE GROßHARTHAU



- 3.200 Einwohner in vier Ortsteilen
- Flächenausdehnung 37 km²
- Seit 1990 Entwicklung von Einpendlergemeinde zur Auspendlergemeinde
- Vergleichsweise strukturschwache Gemeinde



- Notwendigkeit zum Strukturwandel und Imagebildung
- Seit 2008 im Energiebereich aktiv
- 2010 eea – Zertifizierung – seit dem Energiespargemeinde



Ansätze und Projekte der Gemeinde Großharthau



ANSÄTZE

Herangehensweise:

1. Problem thematisieren
2. Leitbilddiskussion im Gemeinderat
3. Aktivierung und Motivation wichtiger Akteure
4. Notwendige Beschlussfassungen:
 - Beteiligung am eea (inkl. Etablierung des Energieteams, Bestellung eines Energieberaters etc.)
 - Raumplanerische Beschlüsse (B-Plan und Änderung FNP, Ausweisung von Sondergebieten Solar und Wind)
 - Vermietung der kommunalen Dachflächen für Solar
 - Contracting zur Nahwärmeversorgung

PROJEKTE



Kommunale Energie-Projekte:

- Energetische Sanierung von kommunalen Gebäuden (z.B. Grundschule, Kita, Jugendclub etc.)
- Verbesserung Energieeffizienz der Straßenbeleuchtung

PROJEKTE



Private Public Partnership Projekte:

- Verpachtung kommunaler Dachflächen an Privatinvestoren
- Nahwärmeversorgung auf Basis einer Holzpelletanlage (für Grundschule, Turnhalle, Altenpflegeheim, Mensa und Bibliothek)
- B-Plan Sondergebiet Solar für die Entwicklung durch Investor
- B-Plan Sondergebiet Wind für die gesteuerte Entwicklung durch Investor (Einklang von Bürgerinteressen und Investoreninteressen)
- Pilotvorhaben fischfreundliches Wehr mit Energiegewinnung

PROJEKTE



Nutzen

- Aktivierung der breiten Öffentlichkeit
- Wertschöpfung in der Kommune:
 - Geldströme in die Gemeinde
 - Erhöhung des Steuereinkommens (z.B. durch Einkommens- und Gewerbesteuer)
 - Schaffung von Arbeitsplätze
- Nutzung von Dachflächen, Brach- und Deponieflächen
- Imagegewinn und Beitrag zum Klimaschutz

PROJEKTE



Probleme und Risiken:

- Gesetzeslage auf Bundes- und Landesebene (Degression der Förderung)
- Brandschutz bei Solaranlagen
- Langwierige und komplizierte Planungs- und Förderverfahren
- Z.T. mangelnde Akzeptanz bei Anwohnern (besonders bei Windkraft) und Verbrauchern (Thema: Erhöhung Strompreise durch Solarenergie)
- Zukünftige Entsorgung der Anlagen
- Finanzlage der Kommune
- Fehlendes Qualifikation bei kommunalen Mitarbeitern und Entscheidungsträgern

PROJEKTE



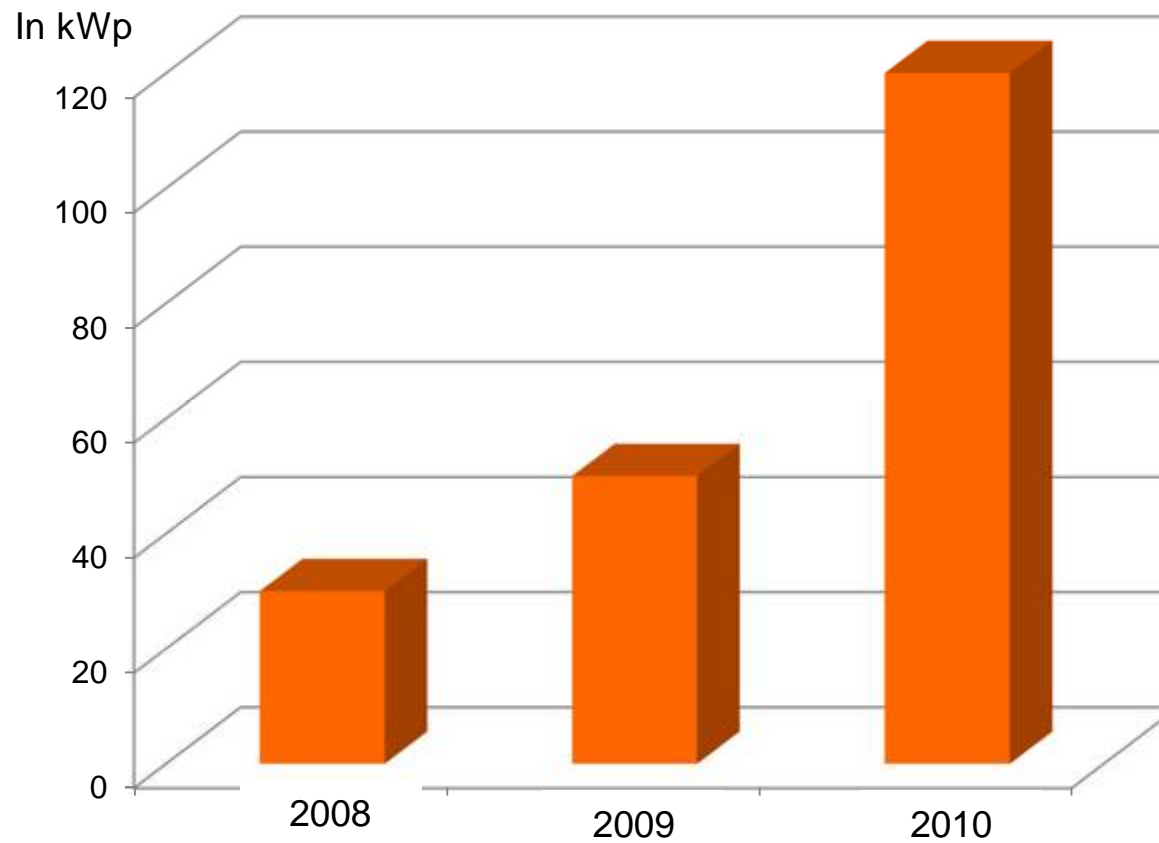
Bisherige Ergebnisse in Bezug auf Solar

- Vermietete Dachfläche 2.000 m²
- Einsparung CO₂ ca. 2.500 t in 20 Jahren
- Produzierter Strom 196 MW/a (3.920 MW in 20 Jahren)
- Finanzielle Auswirkung 40.000 € in 20 Jahren

PROJEKTE



Installierte Leistung solar



EINFLUSSMÖGLICHKEITEN



Einflussmöglichkeiten:

- Kommunale Selbstverwaltung (Entscheidungen können vor Ort getroffen werden)
- Planungshoheit der Kommune
- Aktive Beteiligung der Bürger und Akteure, transparente Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- „kurze Wege“ bei Verfahrensbeteiligten
- Zusammenarbeit in der Region mit entsprechender Öffentlichkeitswirksamkeit



Leitprojekt „Energieautarke Region“



- Umsetzung der Leitprojekte:
 - Entwicklung zur energieautarken Region



Zusammenfassung

ZUSAMMENFASSUNG



- „Vorreiterrolle“ im Bereich Energie (Problematik wird alle öffentlichen Bereiche in Zukunft beschäftigen)
- Jetzt aktiv sein!
- Energiegewinnung vor Ort für dezentrale Versorgungsstrukturen und damit Unabhängigkeit von zentralen Versorgern
- Aktiver Beitrag zum Klimaschutz
- Wertschöpfung
- Dezentrale Energieversorgung führt zur Reduzierung von Netzverlusten



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**